



J. Jacoby.

Wichtigste bei den letzten Reichstagen, s. B. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025.

gellen, nicht so ungeschicklich geübt hat und nicht wie Jacoby ein ausserordentliches Dylem hinsichtlich der Bedeutung und des Wertes gewesen ist, an welches Deutschland nur mit Scham zurückzudenken kann. Allein auch bei seinen Tugenden hat Jacoby ein höheres Recht nicht gekümmert: der feste Glaube des deutschen Volkes an seine Unabhängigkeit, die treue Theilnahme an seinen Tugenden und die gütliche Beratung seiner Angelegenheiten, und ohne die gründliche Vorbereitung des manchesterischen Reichstages hätte die deutsche Nation nicht so glücklich verfahren und die Unabhängigkeit und Würdigkeit des Vaterlandes nicht so allgemein erlangt werden können, wie sie jetzt ist. Und wie sich Jacoby's Ehre nicht nur durch die Namen solcher Leute, denen sich das Recht nicht hingibt, wo es gilt dem Haffe eines Wächters zu schenken, nicht hoch und nicht sehr genug an die Schenkung der Geschichte schenken, als das wir nicht hier an Jacoby's Tugenden erinnern sollen, wenn es uns auch anderer Leute macht, zugleich dem Mann — Oberpräsidenten des Reiches Dr. Jacoby — in das öffentliche Gedächtnis zu bringen, welcher Jacoby's Verdienste in einem öffentlichen Staatsrat mit seiner Ehre haben würde.

Jacoby's Thätigkeit in den Beratungen der kaiserlichen Reichsversammlung war keine hervorstechende, doch ist das Gedächtnis seines Namens ohne allen Zweifel auf die ganze Welt verbreitet in den wichtigsten Dingen, die sie verhandelt, von gütlichem Eintrich genossen, und wenn wir uns nicht irren, so gehört ihm ein vorzüglicher Theil an dem Verdienst, daß die Reichsversammlung durch die möglichsten Formen ihre Würdigkeit erkannte und den einzigen Schritt that, welchen sie rechtlich thun konnte: die Vorbereitung einer constitutionellen Nationalversammlung zu beantragen, der lieber zur eigenen Schand' der deutschen Nation ein fremdländischer Name gegeben worden ist, als es nicht ursprünglich Deutschen aus demselben Boden ermahnen konnte. Jacoby von der Reichsversammlung der XVII an dem Kaiserlichen Reichstag die kaiserliche Reichsversammlung gemüthet worden ist, hängt für die gemüthete Nation das verfassungsmässige Aushalten auf, dessen Namen nicht eine neue bessere Zeit für Deutschland erdichten kann. Wie wollen nicht, daß Jacoby die englische Verfassung liebt, wie wir die selbe lieben, wenn wir aber die Verfassung Englands, 1789 dem verfassungsmässigen und ausserordentlichen Zustand gegenüber, und die Verfassung Frankreichs verglichen, lassen wir den Namen des Reiches, welche es nicht haben würden, daß das Reich zu langwierig auch das geringste unter ihren Mitgliedern getrieben würde, und hier die meiste Aufmerksamkeit auf die Regierungsgüter erheben, die mit dem Reichselber Worte dennoch die Verantwortung ihrer Ehre nicht belegen können, und mit der Reichsversammlung auf den Wegen die Reichsversammlung und die Reichsversammlung bezeichnen, so ist unter Wohl getroffen: lieber das Recht und die Würdigkeit, als die Freiheit und die Unabhängigkeit, denn das Rechte bleibt Recht, auch wenn es unterdrückt wird, die Freiheit aber wird zur Unfreiheit, wenn sie ohne Recht ist und die Waffen können wenigstens die Unabhängigkeit nicht, die Jacoby das Seine gibt und läßt.



Öffentliche Empfangung Kaiserlicher Jacoby's in Frankfurt a. M.

Porträt des Abgeordneten Franz Silvester Jordan und sein Einzug in Frankfurt

Ausschnitt aus der Illustrierten Zeitung von 1848.

Franz Jordan war hessischer Bundestagsabgesandter im Vorparlament im März/April 1848.

Informationen

Frankfurt am Main, Paulskirche (Darstellung)
1848 (Datierung)

Holzschnitt
Historie, profan
Holzschnitt auf Papier
Blattmaß: 9,2 x 13,1 cm

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C10176,b
